



Städtische Einrichtung
in Trägerschaft des
Kreisjugendring München-Stadt

Münchener Stadtbibliothek

MK
MÜNCHNER KAMMERSPIELE

LAUT
GEGEN
BRAUNTÖNE

Die Kampagne der
Landesliga gegen
Menschen
gegen Rassismus,
Stigmatisierung und
Menschenverächtlichkeit.
www.laut-gegen-brauntoene.de

Pressemitteilung

14.03.2013

Lesung der Münchner Kammerspiele

BRUDER EICHMANN von Heinar Kipphardt

im Rahmen der Ausstellung PASTINAKEN RAUS

Eingerichtet von Hans-Werner Kroesinger
Mit: Stefan Hunstein und Christian Löber

Mittwoch, 20. März 2013

20:00 Uhr Kleiner Konzertsaal im Gasteig

Eintritt: 5 €

Abendkasse: 8 €

Karten über München Ticket

Kipphardt beschreibt in Bruder Eichmann, wie ein ziemlich durchschnittlicher junger Mann aus Solingen auf sehr gewöhnliche Weise zu der monströsen Figur Adolf Eichmann wird: SS-Obersturmbannführer, der an seinem Schreibtisch den Genozid an den europäischen Juden organisiert. Eichmann nimmt für sich in Anspruch, als "Rädchen im Getriebe" nur auf Befehl gehandelt zu haben. Für den israelischen Polizeihauptmann Leo Chass, der Eichmann im Gefängnis verhörte, ist Eichmann "der gewöhnliche funktionale Mensch, der jede Maschine ölt."

Die Veranstaltung gehört zum **Rahmenprogramm** der **Ausstellung PASTINAKEN RAUS**, die Teil der Kampagne „**Laut gegen Brauntöne**“ der Stadt München ist. PASTINAKEN RAUS ist noch bis zum 21. März 2013 im Gasteig (Glashalle, 1. OG) zu sehen. Das Rahmenprogramm wurde von der Färberei – Kreisjugendring München-Stadt in Kooperation mit den Münchner Kammerspielen und der Münchner Stadtbibliothek realisiert.

Weitere Infos unter www.pastinaken-raus.de

Redaktioneller Hinweis:

Bitte veröffentlichen Sie in Ihrer Berichterstattung auch den folgenden Satz:

„Es gilt der Einlassvorbehalt wie auf www.laut-gegen-brauntoene.de veröffentlicht.“

Kontakt:

Antje Henkel-Algrang, Die Färberei, Tel.: 089-62269274, E-Mail: a.henkel-algrang@kjr-m.de